

Stiftung | 20.06.2016 - 16:45

Die Briten werden dem Herzen nach abstimmen



Am 23. Juni werden die Briten ihre EU-Mitgliedschaft auf den Prüfstand stellen. Kurz vor dem anstehenden Referendum über einen Ausstieg bildet sich in den Umfragen ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Brexit-Befürwortern und -Gegnern. Im Interview mit "freiheit.org" spricht Ingmar Niemann, Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Außenpolitik e. V., über die Folgen eines Brexit für das Vereinigte Königreich, die EU und Deutschland.

"Aus meiner Sicht ist das Abstimmungsergebnis völlig offen. Nur eines ist sicher, die Menschen werden dem Herzen nach abstimmen, weniger nach dem Verstand", schätzt Niemann ein. Dies erkläre auch, warum so viele Menschen in Großbritannien wohl für einen Brexit stimmen würden. "Der britische Patriotismus ist eben ausgeprägt", betont er.

Im Fall, dass der Ausstieg aus der EU tatsächlich käme, wäre vieles denkbar, so Niemann weiter. "Die Schotten werden wahrscheinlich wieder verstärkt für eine Unabhängigkeit von Großbritannien eintreten, allein um wieder in die EU aufgenommen werden zu können. Nordirland könnte sich Irland annähern, um gegebenenfalls über eine Vereinigung mit Irland die Mitgliedschaft in der EU wieder zu erlangen. Vieles ist denkbar, eben bis hin zur Auflösung Großbritanniens als Ganzes."

Auch für Deutschland würde ein Brexit erhebliche Folgen haben – unter anderem einen deutlichen Einflussverlust, erläutert Niemann. "Großbritannien war in den wirtschafts- und finanzpolitischen Fragestellungen innerhalb der Union ein enger Partner der deutschen Regierung mit ähnlich marktwirtschaftlich orientierten Positionen", gibt er zu bedenken.

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/die-briten-werden-dem-herzen-nach-abstimmen>